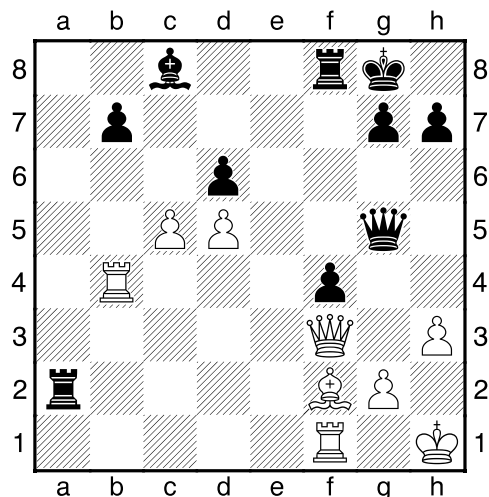


Nun zieh, Evi!

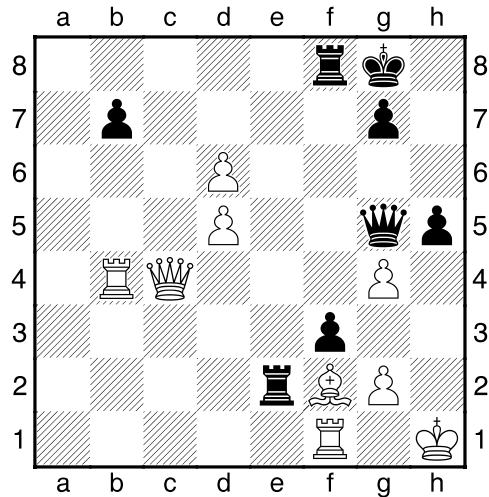
Beim letzten Open von Jena (Ende Januar/Anfang Februar) spielte Eva Moser mit – die stärkste deutschsprachige Spielerin - und gewann das Turnier wie schon im Jahr zuvor. Selber spielte ich auch nicht schlecht (schnitt gut ab). Und so nahm ich, wie es so ähnlich Mosers österreichischer Landsmann Peter Handke einmal geschrieben hat, meine ganze Schüchternheit zusammen und sprach Frau Moser, die Großmeisterin an. Was ihre nächsten Vorhaben seien? Ihr Ziel bei der kommenden Europameisterschaft in Rijeka sei es, sich für die bald darauf stattfindende Weltmeisterschaft zu qualifizieren, sagte sie und erzählte ein wenig von der Weltmeisterschaft in Nalchik 2008.

Eines Abends im März ging ich ins Internet und kam gerade ungefähr im 25. Zug zur Partie Sopi Gvetadse – Eva Moser, Rijeka 2010: **1.e4 c5 2.Sf3 Sc6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 e5 6.Sdb5 d6 7.Sd5 Sxd5 8.exd5 Sb8 9.c4 Le7 10.Le2 0–0 11.0–0 a6 12.Sc3 Sd7 13.Kh1 f5 14.f4 Lf6 15.Dc2 exf4 16.Lxf4 Se5 17.b4 a5 18.Tab1 Sg6 19.Lg3 Lxc3 20.Dxc3 f4 21.Lf2 axb4 22.Txb4 Txa2 23.Lf3 Se5 24.c5 Sxf3 25.Dxf3 Dg5 26.h3** Die Dame f3 als Blockadefigur des vordrängenden Bauern f3 – sie gibt das Motiv für einen scharfen Angriff von Moser.



26... h5!? 27.cxd6 Was geschah jetzt? Eva Moser zog nicht und zog nicht, während ihre Uhr auf weniger als eine Minute herunterlief! Ich wollte rufen, dass man es bis nach Rijeka hörte: „Ziehe, bitte !!!“ Dann schloss ich die Augen. Die Erinnerung kam herauf. Eva Moser 2002 beim Mitropa-Cup hier in Leipzig. Mit den anderen österreichischen Spielern geht sie über den Parkplatz vor dem Paunsdorf-Center. Eben hat sie gegen Alexander Graf remis gehalten. Eva Moser vollkommen gelöst und glücklich...

Als ich mir wagte, die Augen wieder zu öffnen, hatte sie in Rijeka gezogen:
27.... Lg4!? **28.De4** Weiß, mit noch etlichen Minuten, hätte wohl sofort auf g4
 schlagen sollen. Nach 28.hxg4 hxg4 29.De4 g3 30.De6+ Kh7 31.Lxg3 fxg3
 32.De4+ Kh6 33.De3+ Kh7 34.De4+ ist es remis. **28.... Te2** **29.Dc4?** Besser
 29.Dd4, um den Lf2 noch einmal zu decken. **29.... f3** **30.hxg4** Nun schlägt
 Gvetadse doch. Warum auch nicht?



30.... Dh4+! Dieser Zug kam sofort, und ich rieb mir die Augen. Daran hatte
 Eva Moser also überlegt! Sie hat gewagt und gewonnen. **31.Kg1 fxg2** **32.Kxg2**
Texf2+ und 0-1.